

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Fachnewsletter

Radregion Rheinland e.V.

#MemRädcheOplöck

Guten Tag,

in unserem Fachnewsletter erhalten Sie Informationen rund um radinfrastrukturelle Themen, Hinweise auf Veranstaltungen u.v.m. Wir möchten mit unserem Newsletter den Austausch zur interkommunalen Zusammenarbeit in der Radregion Rheinland unterstützen und hoffen, dass wir Ihnen auf diesem Weg wertvolle Informationen zukommen lassen. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen zu ergänzenden Themenschwerpunkten.

Falls Sie in Zukunft keinen B2B-Fachnewsletter erhalten möchten, bestellen Sie diesen bitte per [E-Mail](#) oder am Ende des Dokumentes über den Link ab.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team des Radregion Rheinland e.V.

Der Inhalt dieses Newsletters:

Aktuelles aus der Radregion Rheinland

- Mitgliederversammlung des Radregion Rheinland e.V.
- Neuer Vorstand des Radregion Rheinland e.V.
- Geometriedaten zum Radnetz
- Fahrraddemonstration zum Radschnellweg Köln-Frechen
- RadPendlerRouten-Netz

Überregionale Informationen

- Ablauf von Meldungen - Radverkehrsnetz NRW
- Sonderprogramm „Stadt und Land“
- Rückblick - STADTRADELN 2023
- Rabattaktion Bett+Bike Unterkünfte
- Selbstevaluation zur Radverkehrsförderung

Veröffentlichungen

- Verkehrsklima in Deutschland 2023
- „Vom Plan auf die Straße“
- Touristischer Radverkehr auf Wirtschaftswegen

Veranstaltungen / Aktionen

- Mobilitätstag NRW
- Bewerbung zum DEUTSCHEN FAHRRADPREIS – best for bike
- PolisMOBILITY - Modellprojekte gesucht
- Fahrrad Essen



- ITB Berlin
- Keine Angst vorm Knotenpunkt
- CYCLINGWORLD EUROPE

Bildnachweis: ©Dennis Stratmann, Radregion Rheinland e.V.

Aktuelles aus der Radregion Rheinland

Mitgliederversammlung des Radregion Rheinland e.V.

Wie angekündigt wollen wir zukünftig unsere Gremien und Arbeitskreise, die maßgeblich zur Gestaltung unserer Vereinsarbeit beitragen, vorstellen.

Wir starten mit dem obersten Organ des Vereins - der jährlich stattfindenden Mitgliederversammlung - die in diesem Jahr am 14. November 2023 stattfand. Bekanntlich kümmern sich Mitgliederversammlungen um die Entgegennahme des Jahresabschlusses und der damit verbundenen Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung.



Weiterhin geben wir zusätzlich Raum dafür, sich über die Erfolge oder notwendigen Anpassungen laufender und vergangener Projekte des Vereins zu informieren. Im Rahmen einer Präsentation werden erfolgte Maßnahmen und Ergebnisse vorgestellt und bei Bedarf nähere Erläuterungen gegeben. Außerdem werden die bevorstehenden Aufgaben und Pläne präsentiert, teilweise diskutiert und ggf. auch angepasst. Mitwirkung, Austausch und das Benennen von Wünschen für zukünftige Zielsetzungen bei der Qualitätsentwicklung der Radinfrastruktur und der Radtourismusförderung, sind durchaus gewünscht. Insbesondere freuen wir uns über die Mitwirkung der Mitglieder, die nicht an der Entstehung der Inhalte im Rahmen anderer Gremien bereits beteiligt waren.

→ [Zu weiteren Informationen.](#)

Bildnachweis: © Radregion Rheinland e.V.

Neuer Vorstand des Radregion Rheinland e.V.

In der vergangenen Mitgliederversammlung wurde auch ein neuer Vorstand gewählt, der in den nächsten vier Jahren die Aktivitäten des Vereins und der Geschäftsstelle begleiten, beraten und umsetzen wird. Zum Vorsitzenden wurde erneut Klaus Harzendorf, ehem. Amtsleiter für Straßen und Verkehrsentwicklung der Stadt Köln, gewählt. Für die Position der stellvertretenden Vorsitzenden wurde Regina Rosenstock, Leiterin des Referats für Wirtschaftsförderung und strategische Kreisentwicklung im Rhein-Sieg-Kreis, gewählt.

→ [Zu weiteren Informationen.](#)

Vorstand des Radregion Rheinland e.V. v.l.n.r.: Klaus Harzendorf, Gabi Wilhelm, Christiane Jäger, Uwe Ulbrich, Ole Friedrich, Regina Rosenstock, Marcus Temburg.



Bildnachweis: ©Ralph Müller, Radregion Rheinland e.V.

Geometriedaten zum Radnetz

Die aktuellen Geometriedaten zum Radnetz in der Radregion Rheinland sind umgezogen. Die Daten und weitere Informationen sind nun unter einem neuen Link zu finden.

→ [Zu den Geometriedaten.](#)



Die Geometriedaten umfassen u.a. die aktuellen Daten zum landesweit einheitlich ausgeschilderten Radverkehrsnetz (rot-weiße Beschilderung), zum Knotenpunktnetz und zu den Themenrouten. Für die Kreise und Städte sind die Geometriedaten z.B. für die einheitliche Gestaltung der Knotenpunkttafeln relevant. In der praktischen Umsetzung bedeutet dies, dass bei der Überarbeitung einer oder mehrerer Knotenpunkttafeln die aktuellen Geometriedaten auf unserer Homepage verwendet werden können. So werden auch Netzänderungen im Umkreis der Knotenpunkttafel, z.B. auf dem Gebiet angrenzender Kommunen, berücksichtigt.

Zudem können die Geometriedaten zur Weiterverwendung für digitale Anwendungen oder für die Herstellung von Printprodukten kostenfrei genutzt werden. Bei Rückfragen zu den Geometriedaten stehen wir gerne zur Verfügung.

Bildnachweis: ©Radregion Rheinland e.V.

Fahrraddemonstration zum Radschnellweg Köln-Frechen

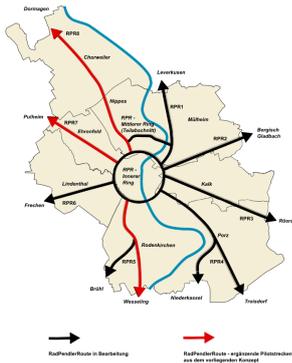
Am 18. November 2023 fand eine Fahrraddemonstration des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs NRW mit anschließendem Pressegespräch statt. Gegenstand der Demonstration war der verzögerte Bau des Radschnellweges inmitten der Radregion Rheinland, der Frechen und Köln über 8,4 Kilometer miteinander verbinden soll. Zukünftiges Ziel: Die Umsetzung der Radschnellwege soll spürbar werden, auch wenn komplizierte Planungsprozesse den Fortschritt verlangsamen.

Neben den Landesvorsitzenden des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Axel Fell und Rebecca Heinz nahmen unter anderem NRW-Verkehrsminister Oliver Krischer, der Landrat des Rhein-Erft-Kreises Frank Rock, der Mobilitätsdezernent der Stadt Köln Ascan Egerer und die Bürgermeisterin der Stadt Frechen Susanne Stupp sowie mehr als 100 Radfahrende an der Veranstaltung teil. Unsere Geschäftsstelle sowie der Vorstandsvorsitzende Klaus Harzendorf waren ebenfalls mit dabei, um sich mit den anwesenden Akteur:innen auszutauschen.

→ [Zu weiteren Informationen.](#)



Bildnachweis: ©Patrick Schumann, Radregion Rheinland e.V.



RadPendlerRouten-Netz

Die Stadt Köln plant drei weitere Pilotstrecken für das RadPendlerRouten-Netz. Die insgesamt acht Pendlerstrecken sollen die Stadt-Umland-Verbindungen stärken. Durch das RadPendlerRouten-Netz soll der „modal shift“ auf das Fahrrad verlegt werden. Die Radwege sollen die Anwohner:innen animieren auf das Fahrrad umzusteigen, z.B. auf dem Weg zur Arbeit, und weiterhin als effiziente, sichere Radrouten zur Klimaneutralität beisteuern.

→ [Zu weiteren Informationen.](#)

Bildnachweis: ©Stadt Köln

Überregionale Informationen

Ablauf von Meldungen - Radverkehrsnetz NRW

Die Meldung von Routenverlegungen, Netzverdichtungen etc. sind für die [Geometriedaten zum Radnetz](#) auf unserer Homepage sowie für die Radfahrenden relevant. Die Aktualisierung der Daten erfolgt durch die Kreise, Städte und Kommunen sowohl an den Landesbetrieb Straßenbau.NRW als auch parallel an die Ingenieurgruppe IVV GmbH & Co. KG (zuständig für die Gebietskörperschaften: Rhein-Kreis Neuss, Rhein-Sieg-Kreis, Stadt Leverkusen, Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, Bundesstadt Bonn) bzw. an das Stadt- und Verkehrsplanungsbüro Kaulen (zuständig für die Gebietskörperschaften: Rhein-Erft-Kreis, Stadt Köln, Kreis Mettmann, Landeshauptstadt Düsseldorf).

Meldungen von Baustellen bzw. Streckensperrungen sind außerdem online im [Redaktionssystem „Baustelleninfo“](#) auf der Internetseite des Radverkehrsnetzes NRW möglich. Der notwendige Zugang für das Redaktionssystem kann [hier](#) angefragt werden.

Zur Baustelleninformation muss der exakte Standort und das Enddatum des Baustellenzeitraums angegeben werden, damit die Meldung im Radroutenplaner wirksam wird. Diese Eingabe ist für Radfahrende relevant, damit sie über aktuelle Einschränkungen und Alternativstrecken informiert sind!

→ [Zum Radverkehrsnetz NRW.](#)

Bildnachweis: ©Dennis Stratmann, Radregion Rheinland e.V.



Sonderprogramm „Stadt und Land“

Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr hat den Fortbestand des Sonderprogrammes „Stadt und Land“ gesichert. Bis ins Jahr 2028 stehen deutschlandweit insgesamt 1,8 Milliarden Euro für Investitionen in die Radinfrastruktur zur Verfügung.

Ziel ist es, die Attraktivität des Radfahrens durch erhöhte Verkehrssicherheit und verbesserte Straßenverkehrsverhältnisse sowohl in städtischen als auch ländlichen Gebieten zu steigern. Förderfähige Maßnahmen werden weiterhin mit einem Regelfördersatz in Höhe von bis zu 75% finanziert.

→ [Zum Sonderprogramm „Stadt und Land“.](#)

Bildnachweis: ©Paul Meixner, Radregion Rheinland e.V.



Rückblick - STADTRADELN 2023

Die diesjährige Aktion „STADTRADELN – Radeln für gutes Klima“ endete mit Rekordbeteiligung. 2.760 Kommunen in Deutschland beteiligten sich. Die über 1,1 Millionen Radfahrenden fuhren in diesem Zeitraum insgesamt ca. 227 Millionen Kilometer Fahrrad und vermieden hierdurch fast 37.000 Tonnen CO₂.

Die Stadtradeln-Kampagne lief vom 1. Mai bis zum 30. September 2023. Das Ziel des Wettbewerbes ist es, dass möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Um die Aufmerksamkeit auf die Bedürfnisse der Radfahrenden zu lenken, wendet sich das Stadtradeln-Programm auch an Kommunalpolitiker:innen.

→ [Zu den Ergebnissen.](#)



Bildnachweis: ©Dennis Stratmann, Radregion Rheinland e.V.



Rabattaktion Bett+Bike Unterkünfte

Die mehr als 70 in der Radregion Rheinland liegenden Bett+Bike Betriebe haben wir auf unserer Homepage aufgelistet und es sollen noch weitere folgen. Aktuell bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club NRW eine Rabatt-Aktion an. Die Aktion betrifft die Aufnahmegebühr einer jeden Unterkunft. Der Erlass von 50% der Aufnahmegebühr gilt bis Ende 2023. Wir bitten um Weiterleitung der Information zur Rabatt-Aktion an relevante Unterkünfte in den Städten, Kreisen und Kommunen.

Bei Fragen hilft der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club NRW weiter: bettundbike@adfc-nrw.de.

→ [Zu weiteren Informationen.](#)

Bildnachweis: ©ADFC Bett+Bike Service GmbH

Selbstevaluation zur Radverkehrsförderung

Das Projekt „Plan F Check“ von Fair Spaces bietet eine Selbstevaluation des Status quo der Radverkehrsförderung in den Kommunen. Der Fragebogen zur Selbstevaluation dauert ca. fünf Minuten und beinhaltet 21 Fragen zum Radverkehr. Neben der Einschätzung des aktuellen Status quo der Radverkehrsförderung werden auf Basis der Ergebnisse Handlungsempfehlungen bereitgestellt, welche gezielt zur Förderung des Radverkehrs beitragen. Außerdem bietet die Plattform zahlreiche Best Practice-Beispiele, die Möglichkeiten zur Verbesserung aufzeigen. Eine fahrradfreundliche Kommune wird hierbei als eine Stadt, Gemeinde oder Stadtteil/ Bezirk definiert, die sich darauf konzentriert, das Radfahren als eine attraktive, sichere und umweltfreundliche Form der Mobilität zu fördern. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert.

→ [Zur Selbstevaluation zur Radverkehrsförderung.](#)



Bildnachweis: ©Klaus-Peter Kappest, Radregion Rheinland e.V.

Veröffentlichungen

Verkehrsklima in Deutschland 2023

- Herausgeber: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.; Unfallforschung der Versicherer
- Thema: Veränderung des Sicherheitsempfindens im Straßenverkehr im Vergleich zur vergangenen Studie aus dem Vor-Corona-Jahr 2019
- Ergebnisse: Zunehmende Aggressivität und Rücksichtslosigkeit im Straßenverkehr (im Vergleich zu den Ergebnissen aus dem Jahr 2019)

→ [Zur Präsentation.](#)

„Vom Plan auf die Straße“

- Herausgeber: Initiative Agora Verkehrswende
- Thema: Analyse zur Beschleunigung des Ausbaus von Radverkehrsinfrastruktur und Parkraummanagement in Kommunen
- Ergebnisse: Zusammenfassung zentraler „Stellschrauben“, die das Tempo der Verwaltungsabläufe beeinflussen sowie geeignete Lösungsvorschläge

→ [Zur Publikation.](#)

Touristischer Radverkehr auf Wirtschaftswegen

- Herausgeber: Rheinhessen-Touristik GmbH
- Themen: FAQs & Handlungsempfehlungen zur Förderung einer konfliktfreien radtouristischen Nutzung von Wirtschaftswegen
- Relevanz des Themas in unserer Region: Aus den Ergebnissen unserer Workshop-Reihe „Qualitätsentwicklung Radinfrastruktur & Radservice“ aus dem Jahr 2022 geht hervor, dass Wirtschaftswegen auch in der Radregion Rheinland als alternative Radwegeverbindungen relevant sind → [Zu den Ergebnissen der Workshop-Reihe.](#)
- Beispiel des Rhein-Voreifel Touristik e.V.: [Rücksicht macht Wege breit](#)

→ [Zur Veröffentlichung.](#)

Veranstaltungen / Aktionen



Mobilitätstag NRW

- 18. Dezember 2023 in Essen
- Motto „Klimaneutral werden!“
- Digitale Fachkonferenz, begleitende Ausstellung zum Thema „Mobilität der Zukunft“, Diskussion mit der (Fach-)Öffentlichkeit über die Mobilitätsfragen der Gegenwart und Zukunft & Empfang mit Verkehrsminister Oliver Krischer
- Verleih des Mobilitätspreis.NRW 2023

→ [Zum Mobilitätstag NRW.](#)

Bewerbung zum DEUTSCHEN FAHRRADPREIS – best for bike

- Bewerbungsphase bis 10. Januar 2024
- Wettbewerb: Innovative Projekte rund um den Radverkehr
- Kategorien: Infrastruktur, Service & Kommunikation, Ehrenamt
- Verleih am 23. Mai 2024 im Rahmen der polisMOBILITY in Köln

→ [Zum DEUTSCHEN FAHRRADPREIS 2024.](#)

PolisMOBILITY - Modellprojekte gesucht

- Call for Best Practices bis 15. Februar 2024
- Gesucht werden Projekte mit Modellcharakter
- Vorstellung am 22. bis 24. Mai 2024 auf der polisMOBILITY in Köln
- Ziel: gegenseitig voneinander lernen und andere Kommunen, Städte und Regionen inspirieren

→ [Zur PolisMOBILITY.](#)

Fahrrad Essen

- 29. Februar bis 03. März 2024 in Essen
- Wir sind als Aussteller live dabei
- Eine der größten Fahrradmessen in NRW
- Die Radsportmesse Fahrrad Essen findet parallel zur Reise+Camping statt, der größten Urlaubsmesse in NRW

→ [Zur Fahrrad Essen.](#)

ITB Berlin

- 05. bis 07. März 2024 in Berlin
- Eine der weltweit führenden Reisemessen
- ITB Berlin Kongress unter dem Motto: „Pionier the Transition in Travel & Tourism. Together“

→ [Zur ITB Berlin.](#)

Keine Angst vorm Knotenpunkt – Kreuzungen sicher und fahrradfreundlich gestalten

- Veranstaltung an verschiedenen Standorten in Deutschland (u.a. in Köln am 13. bis 14. März 2024)
- Vertiefungsseminare des Mobilitätsforums Bund
- Tag 1: Sichere Führung an Knotenpunkten – Status Quo und Regelwerke
- Tag 2: Der Einsatz von neuen Infrastrukturelementen an Knotenpunkten
- Vorträge, Diskussionen, Planungsbeispiele

→ [Zum Vertiefungsseminar.](#)

CYCLINGWORLD EUROPE

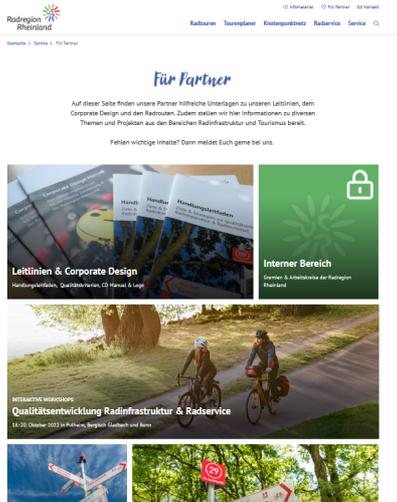
- 15. bis 17. März 2024 in Düsseldorf / Meerbusch auf dem Areal Böhler
- Wir sind als Aussteller live dabei

- Eine der größten Fahrrad- und E-Bike-Messen Europas

→ [Zur CYCLINGWORLD EUROPE.](#)

Stellenausschreibungen

Gerne veröffentlichen wir auch die Stellenausschreibungen unserer Partner:innen auf unserer Homepage und in unseren Newslettern!



Wo gibt es weitere Informationen

Auf unserer Website finden Sie weitere relevante Informationen.

→ [Zur Website.](#)

Sie haben Anregungen für unseren nächsten B2B-Fachnewsletter oder unsere Homepage? Dann melden Sie sich gerne bei uns.

→ [Unser Kontakt.](#)

Falls Sie der Meinung sind, der Newsletter könnte noch weitere Personen interessieren, machen Sie diese gerne auf die Anmeldemöglichkeit zu unserem Fachnewsletter aufmerksam.

→ [Zur Newsletter-Anmeldung.](#)

Bis zum nächsten Newsletter stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

→ [Zum Team des Radregion Rheinland e.V.](#)

Bildnachweis: ©Radregion Rheinland e.V.



[Impressum](#)
[Datenschutz](#)

[Newsletter abbestellen](#)